



----- NEWSLETTER 5/2024 -----

INHALT

1. [Veranstaltungen](#)
2. [Forschung und Hochschulentwicklung](#)
3. [Transferwerk](#)
4. [Lehre](#)
5. [Hochschulsozialarbeit](#)
6. [Internationales](#)
7. [Zentrale Einrichtungen](#)
8. [Studienkolleg](#)
9. [Aus den Sachgebieten](#)
10. [Aus den Fachbereichen](#)
11. [Aus den Gremien](#)
12. [Ereignisse/Die HSN in der Presse/Marketing](#)
13. [Datenschutz](#)

VERANSTALTUNGEN

RESSOURCENFORUM

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 24.10.2024, 10:00 Uhr bis 25.10.2024, 12:30 Uhr

Uhrzeit:

Ort: HSN, Hörsäle 1 und 2 in Haus 19

2. Ressourcenforum der Hochschule Nordhausen

Im Zuge der verstärkten Nachhaltigkeitsinitiativen in Politik und Wirtschaft sowie im Rahmen des Forschungsschwerpunkts GreenTech deckt die Veranstaltung wieder die gesamte Bandbreite von Bioressourcen über Maschinenbau bis hin zu Recycling und nachhaltigem Bauen ab. An beiden Tagen werden jeweils zwei Themenfelder parallel angeboten, um den Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über die relevanten Themenbereiche zu ermöglichen. Die Referierenden stammen aus den Bereichen Politik, Wissenschaft, Forschung und Praxis und repräsentieren renommierte Unternehmen in ihren jeweiligen Fachgebieten.

Eine Anmeldung per Formular ist erforderlich. Dieses und weitere Informationen sind hier zu finden:

<https://www.hs-nordhausen.de/aktuelles/veranstaltungen/veranstaltung-details/979-ressourcenforum-nordhausen/>

35 JAHRE FRIEDLICHE REVOLUTION/GRENZÖFFNUNG

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 05.11.2024

Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: HSN, Hörsaal 1

THOMAS HAWEL, LEITER EUROPA-ROSARIUM SANGERHAUSEN: EINE GENBANK FÜR DIE ROSE

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 12.11.2024

Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: HSN, Hörsaal 1

105 JAHRE FRAUENWAHLRECHT/75 JAHRE GLEICHBERECHTIGUNG

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 03.12.2024

Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Ort: HSN, Hörsaal 1

[nach oben](#)↑

FORSCHUNG UND HOCHSCHULENTWICKLUNG

NEUE DRITTMITTELPROJEKTE

Digitalizing Teaching Intersectionally. Prozesse von Inklusion und Exklusion durch digitale Technologie in der Lehre digital erfahrbar machen, Stifterverband der Deutschen Wissenschaft e. V., Prof. Dr. Sabrina Schramme

Fellowship Digitale Lehre – Virtuelles Lerngebäude Ethik, Stifterverband der Deutschen Wissenschaft e. V., Prof. Dr. Claudia Spindler

Doppelt Rotierende Windkraftanlage – DORO, BMWi, ZIM-KF, Prof. Dr.-Ing. Thomas Link

NETZWERKE

Patentmanagement Thüringer Hochschulen (PATON-PTH)

PATON-PTH berät die Thüringer Hochschulen im Bereich Patentwesen, bewertet Neuheit und wirtschaftliche Verwertbarkeit von Erfindungen, begleitet die schutzrechtliche Sicherung und den Transfer. <https://www.paton.tu-ilmenau.de/das-paton/patentmanagement-thuer-hochschulen.html>

Kostenfreie Erfindererstberatung durch Patentanwälte im PATON – TERMINE 2024

Die kostenfreie Erfindererstberatung durch Thüringer Patentanwälte findet dienstags ab 13:00 Uhr, in der Regel 14-tägig, statt.

Termine 2024:

https://www.tu-ilmenau.de/fileadmin/Bereiche/Forschung/PATON/Dienstleistungen/BeratungErfinderGruender/Verzeichnis_Patentanaelte_Erfindererstberatung_2024.pdf

Eine Terminvereinbarung unter Tel. +49 3677 69 4511 ist notwendig!

Thüringer Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM)

Die Kontaktstelle Forschungsdatenmanagement (FDM) unterstützt Sie im Umgang und bei der Strukturierung Ihrer Forschungsdaten und ist angebunden an das Thüringer Netzwerk TKFDM. Als Ansprechpartnerin für Ihre Fragen bei Projekten, Datenmanagementplan, Repositorien sowie zu Fördermöglichkeiten wenden Sie sich an Frau Meyer (E-Mail: romy.meyer@hs-nordhausen.de, Tel.: 420- 108) zur Verfügung.

<https://forschungsdaten-thueringen.de/home.html>

BMBF: HAW-ForschungsraumQualifizierung

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Regierungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland unterstützen im Rahmen des Programms zur Förderung der anwendungsorientierten Forschung an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) mit der Förderrichtlinie „HAW-ForschungsraumQualifizierung“ die HAW bei der Qualifizierung anwendungs- und forschungsaffiner Studierender, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Eine hochwertige Qualifizierung von Nachwuchskräften erfordert exzellente Forschungsbedingungen, anspruchsvolle Forschungsfragen und Hochschulstrukturen, welche Studierende fordern und fördern. Die Förderrichtlinie zielt darauf ab, Forschungsprofile von HAW zu stärken und diese Stärkung mit der Entwicklung von Nachwuchskräften aller Qualifikationsstufen zu verbinden. Dafür sollen attraktive Forschungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten – so genannte Forschungsräume – an den Hochschulen auf- beziehungsweise ausgebaut werden, die verschiedene Nutzergruppen ansprechen. Die Forschungsräume sollen Strahlkraft für die Hochschule entfalten und Magnet für Kooperationspartner sowie Studierende aus dem In- und Ausland sein.

Termin: 02.12.2024

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-forschungsraumqualifizierung/massnahme_node.html

Da je Hochschule nur ein Antrag möglich ist, wurde eine hochschulinterne Interessenbekundung vorgeschaltet.

BMBF: HAW-ForschungsAkzente

Die Förderung soll den betreffenden HAW die Durchführung eines einzelnen, thematisch und zeitlich begrenzten Forschungsvorhabens ermöglichen. Durch eine themenoffene Förderung sollen die Hochschulen in die Lage versetzt werden, Forschung auf internationalem Niveau zu betreiben und wissenschaftliche Qualifizierung auf dem Stand der Forschung anzubieten.

Die geförderten Forschungsvorhaben sollen so zur Entwicklung von neuen Forschungsschwerpunkten mit höherem Forschungsrisiko oder zu einer Weiterentwicklung des Forschungsprofils der Hochschule beitragen. Ziel ist es, die Hochschulen zu befähigen, Forschungsbereiche neu zu erschließen und damit die Innovationsbasis zu erweitern.

Termin: 30.05.2025, 29.05.2026 (Skizze)

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-forschungsakzente/massnahme_node.html

BMBF: HAW-EuropaNetzwerke im Überblick

Die Förderrichtlinie unterstützt deutsche HAW dabei, internationale Netzwerke auf- und auszubauen und so nachhaltig und langfristig ihre Forschungsschwerpunkte in der europäischen und internationalen wissenschaftlichen Gemeinschaft zu etablieren. Die Förderung soll es den Hochschulen ermöglichen, gemeinsam mit nationalen und internationalen Forschungspartnern Projektvorschläge für europäische Forschungsprogramme zu erarbeiten und Anträge einzureichen.

Termin: kontinuierlich bis 30.06.2029

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-europanetzwerke/massnahme_node.html

BMBF: HAW-ForschungsPraxis im Überblick

Im Fokus der Förderrichtlinie HAW-ForschungsPraxis steht die Zusammenarbeit von HAW mit außerhochschulischen Praxispartnern – etwa Unternehmen, Kommunen, Vereinen, Verbände oder Verwaltung. Dabei soll der Transfer von wissenschaftlichen Ergebnissen in die praktische Anwendung gestärkt werden.

Termin: 16.12.2024, 28.11.2025 (Skizze)

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/de/foerderung/haw-forschungspraxis/massnahme_node.html

Zusatzinfo zu den neuen HAW-Programmen:

https://www.forschung-fachhochschulen.de/fachhochschulen/shareddocs/downloads/files/aktuelles/2409-infoveranstaltung-01-folien-DE.pdf?__blob=publicationFile&v=5

BMBF: Material-Hub-Initiative „Ressourcensouveränität durch Materialinnovationen“ (MaterialNeutral) Modul 2 – Materialinnovationen durch nachhaltige Rohstoffnutzung

Im Fokus der Initiative „MaterialNeutral“ steht die Steigerung der Ressourcen- und Materialeffizienz zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Ziel ist es gleichermaßen, mit weniger Ressourcen gleich viel oder mehr Nutzen zu erreichen, um Rohstoffabhängigkeiten zu reduzieren und eine hohe technologische Souveränität zu erreichen. Die Methodenkompetenz in Deutschland soll im Rahmen der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten weiter ausgebaut werden. Die Förderung im Rahmen des Moduls „Materialinnovationen durch nachhaltige Rohstoffnutzung“ verfolgt im Detail folgende Ziele:

- Verringerung von Treibhausgasemissionen bei der Materialherstellung
- Schonung von Primärrohstoffen
- Verringerung von Rohstoffabhängigkeiten
- Verringerung von schädlichen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

Termin: 17.01.2025

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/09/2024-09-18-Bekanntmachung-MaterialNeutral.html>

BMBF: Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potenzialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- Automobil, Mobilität,
- Maschinenbau, Automatisierung,
- Gesundheit, Medizintechnik,
- Logistik, Dienstleistungen,
- Energie, Umwelt.

Die Vorhaben sind schwerpunktmäßig im Bereich der Softwaresysteme und Wissenstechnologien anzusiedeln. Vorhaben mit Schwerpunkt in der Mikroelektronik oder der Kommunikationstechnik sind nicht förderfähig.

Termin: laufend

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1419.html>

BMWK: Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand – FuE-Kooperationsprojekte

Gefördert werden FuE-Kooperationsprojekte von Unternehmen oder von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen ohne Einschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen. Sie sollen in einer ausgewogenen Partnerschaft durchgeführt werden, bei der alle Partner innovative Leistungen erbringen.

Termin: laufend, noch bis 31.12.2024

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Foerderangebote/Kooperationsprojekte/kooperationsprojekte.html>

Webinare zur Antragstellung:

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Kontakt-Service/Webinare/webinare.html>

BMDV: Förderrichtlinie „mFUND“ vom 15.09.2021

Dritter Förderaufruf zur Einreichung von Skizzen zur Förderung von datenbasierten Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Rahmen „kleiner Forschungsprojekte/Vorstudien/Machbarkeitsstudien“ (Förderlinie 1) – VERLÄNGERUNG

Zweck der Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie „mFUND“ ist die systematische Entwicklung von innovativen Nutzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten der Daten im Kontext des BMDV und die Identifikation zukünftiger Datenbedarfe sowie Verwendungsoptionen. Seit Programmbeginn 2016 wurden mehr als 400 Projekte gestartet. Kurzbeschreibungen der mFUND-Projekte sind unter www.mfund.de zu finden. Im Rahmen des dritten Förderaufrufs der Förderlinie 1 können Projektskizzen in drei Kategorien eingereicht werden:

Kategorie A umfasst kleine Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Machbarkeits- und Vorstudien mit einem ausgeprägten Bezug zu Daten aus dem Geschäftsbereich des BMDV.

Kategorie B richtet sich an Vorhaben, die zusätzlich zu den Kriterien der Kategorie A unmittelbar und nachvollziehbar zur Unterstützung des Strukturwandels in einer der Kohleregionen beitragen.

Kategorie C richtet sich an Vorhaben, die sich zusätzlich zu den in Kategorie A definierten Kriterien dem mFUND-Jahresthema 2024 „Open Data für neue Geschäftsmodelle in der Mobilität“ widmen. Gesucht werden datenbezogene Vorhaben, die sich mit innovativen Anwendungen, Produkten und Verfahren befassen und die Grundlage für die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle im Mobilitätssektor schaffen.

Termin: bis 31.12.2024 (Projektskizzen)

https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/dritter-aufruf-foerderlinie-1.pdf?__blob=publicationFile

BMWK: 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“

Die vorliegende Förderbekanntmachung setzt das Programm für die Projektförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) auf dem Gebiet der angewandten nichtnuklearen Energieforschung um, indem sie die dafür relevanten Forschungsbereiche konkretisiert.

Die Förderbekanntmachung erstreckt sich über vier Schwerpunkte:

1. Energienutzung,
2. Energiebereitstellung,
3. Systemintegration und
4. Systemübergreifende Forschungsthemen der Energiewende.

Termin: laufend

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/B/bekanntmachung-forschungsfoerderung-im-7-energie-forschungsprogramm.pdf>

DBU: „Unternehmensgründungen und Start-ups, die auf innovative Weise Lösungen für Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Digitalisierung verbinden“

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/startup>

DBU: Promotionsstipendien

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/foerderung/promotionsstipendien/>

Carl Zeiss Stiftung: CZS Forschungsstart – Förderprogramm für neuberufene Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Mit der Ausschreibung ermöglicht die Stiftung neuberufenen Professorinnen und Professoren konkrete Forschungsvorhaben in den ersten zwei Jahren der Tätigkeit an einer HAW. Die Mittel müssen dabei nicht ausschließlich unmittelbar für das Forschungsvorhaben verwendet werden.

Termin: 15.11.2024

<https://www.carl-zeiss-stiftung.de/programm/czs-forschungsstart/ausschreibung-fuer-neuberufene-haw-professorinnen#c1197>

Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung

Die Ernst-Abbe-Stiftung fördert Wissenschaft, Forschung und Innovation. Dabei orientiert sie sich an den Grundsätzen der Interdisziplinarität, der Verzahnung von Theorie und Praxis, der Nachhaltigkeit, der Internationalität sowie der Effektivität der eingesetzten Fördermittel.

Gefördert werden bevorzugt Projekte, die die Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachdisziplinen oder anderen Hochschulen anstreben sowie auf die Kooperation mit Industrie und Wirtschaft ausgerichtet sind. Es erfolgt keine thematische Eingrenzung.

Termin: laufend (6 Monate vor Projektbeginn)

<https://www2.ernst-abbe-stiftung.de/foerderung>

Daimler und Benz Stiftung: Ausschreibung für ein Forschungsprojekt mit Partnern in afrikanischen Forschungseinrichtungen

Die Stiftung möchte die Zusammenarbeit zwischen deutschen und afrikanischen Forschungseinrichtungen fördern. Die thematische Ausrichtung ist frei gestaltbar, sie orientiert sich lediglich an dem in der Satzung formulierten Stiftungszweck: Förderung der Wechselbeziehungen zwischen Mensch, Umwelt und Technik. Für das Forschungsprojekt steht ein Gesamtbetrag in Höhe von bis zu 300.000 Euro über eine Laufzeit von maximal drei Jahren bereit.

Termin: 01.11.2024

<https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/de/forschen/forschung-in-afrika.html>

Fritz Thyssen Stiftung: Projektförderung

Die Projektförderung der Fritz Thyssen Stiftung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Biomedizin. Das geplante Vorhaben sollte sachlich und zeitlich begrenzt sein. Thematisch ist eine Antragstellung in folgenden Förderbereichen möglich:

- Geschichte, Sprache & Kultur
- Staat, Wirtschaft & Gesellschaft
- Medizin und Naturwissenschaften.
-

Termine: 01.02.2025

<https://www.fritz-thyssen-stiftung.de/foerderung/foerderarten/projektfoerderung/>

Wenn bei Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Referat für Forschung und Wissenstransfer.

WETTBEWERBE/PREISE/VERANSTALTUNGEN

SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM

Am 01.08.2024 ist das neue Schuljahr in Thüringen gestartet und damit auch die Veranstaltungen im SFZ Nordhausen sowie in der MINT-Region Nord.

In den Sommerferien hat das SFZ in Kooperation mit dem Naturpark Südharz und der Jugendkunstschule Nordhausen (das „Steam Dream Team“) eine erfolgreiche Outdoorforscherinnen-Woche „Spur der Steine“ durchgeführt. Mehr dazu hier: Jugendkunstschule Nordhausen | RüRüRückschauuu! ... Das war die Forscher*innenwoche in Neustadt. Zusammen mit dem STEAM DREAM TEAM aus Schülerforschungszentrum Nordhausen... | Instagram

Am 10.08.2024 fand an der Hochschule Nordhausen die Preisverleihung von Chemkids statt. Das SFZ Nordhausen und das SFZ Gera haben eine Science-Show improvisiert, bei der das Publikum viel gelacht hat! MINT Thüringen (@mintthueringen) • Instagram-Fotos und -Videos

In den ersten Monaten dieses Schuljahres haben zudem viele Veranstaltungen an Schulen stattgefunden. Besonders erwähnenswert war die Projektwoche zum Thema Salz im Rahmen des 500-jährigen Jubiläums des Bauernkrieges. Gymnasiasten im Kyffhäuserkreis beackern die große Bauernschlacht (thueringer-allgemeine.de)

Die MINT-AG ist am 15.08.2024 wieder gestartet. Unser Ziel ist es, mit mindestens drei Projekten an „Jugend forscht“ teilzunehmen. Falls Sie Praktika, Projekte oder Seminarfacharbeiten betreuen, überlegen Sie eine Teilnahme an „Jugend forscht“. Anmeldeschluss ist der 30.11.2024. Der Regionalwettbewerb findet an unserer Hochschule am 18.02. statt. Home - Stiftung Jugend forscht e. V. (jugend-forscht.de)

Im Oktober steht die Code Week Thüringen an: Hier finden Sie den Link zu den Angeboten. Code Week Thüringen | 7.-27. Oktober 2024

Das SFZ fokussiert sich thematisch auf die Geowissenschaften. Am 26.09.2024 war das SFZ-Team bei der GeoSaxonia, um seine Geo-Angebote und Geo-Fortbildungen vorzustellen.

Alle Informationen zu den Angeboten des SFZ und der MINT-Region Nord finden Sie unter mintthueringen.de – der neuen Plattform der Initiative MINT Thüringen, einem Projekt der STIFT (Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen). Über MINT Thüringen können Sie sich auch für unseren Newsletter anmelden, um keine Veranstaltungen zu verpassen. Startseite - MINT Thüringen (mintthueringen.de)

Bei Fragen, Anregungen, Kooperationen steht das SFZ mit Dr. Agnese Fazio zur Verfügung, telefonisch unter 0157 78868069 oder per E-Mail agnese.fazio@stift-thueringen.de.

[nach oben](#)↑

TRANSFERWERK

Der Science Blog der Hochschule Nordhausen geht live!

Anfang Oktober ist es soweit: Der Science Blog der Hochschule Nordhausen geht live und erscheint im frischen Design der neuen Hochschul-Website. Besonderer Wert wurde dabei auf eine grafische Einheitlichkeit gelegt, um den Blog nahtlos in das Gesamtbild der Website zu integrieren. Ein großes Dankeschön gilt Mandy Tabatt, die mit ihrem unermüdlichen technischen Einsatz maßgeblich zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen hat.

Der Science Blog der Hochschule Nordhausen hat das Ziel, Forschungsergebnisse und innovative Projekte einer breiten, nicht-wissenschaftlichen Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Er richtet sich an Interessierte, die mehr über die aktuellen wissenschaftlichen Aktivitäten an der Hochschule erfahren möchten. Themen reichen von erfolgreichen Fachtagungen, neuen Publikationen bis hin zu Kooperationsprojekten mit der Industrie.

Haben Sie kürzlich eine Fachtagung organisiert, eine Publikation veröffentlicht oder ein Forschungsprojekt gestartet? Sie als Forschende/r sind herzlich eingeladen, sich am Science Blog in Form eines Beitrags zu beteiligen. Reichen Sie Ihre Ideen über das Transferwerk ein!

Kontakt für Beiträge: transferwerk@hs-nordhausen.de

Hier geht's zum Science Blog: <https://www.hs-nordhausen.de/science-blog>.

Sprechen Sie uns gerne an:

Sandra Nioduschewski – 03631 420-141 und sandra.nioduschewski@hs-nordhausen.de

Dr. Sascha Bicke – 03631 420-142 und sascha.bicke@hs-nordhausen.de

Thomas Földner – 03631 420-143 und thomas.fueldner@hs-nordhausen.de

Sara Schulz – 03631 420-144 und sara.schulz@hs-nordhausen.de

Maximilian Druselmann – 03631 420-145 und maximilian.druselmann@hs-nordhausen.de

Valeria Rademeier – 03631 420-146 und valeria.rademeier@hs-nordhausen.de

Das gesamte Team erreichen Sie über eine Anfrage unter transferwerk@hs-nordhausen.de

[nach oben](#)

LEHRE

Hinweis: Reguläre Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2024/25

Im WS 2024/25 wird es wieder eine reguläre Lehrveranstaltungsevaluation geben. Alle Lehrenden und Studierenden werden zum Semesterstart detailliert über den E-Mail-Verteiler informiert.

Umfrage zu Hochschuldidaktik-Bedarf in Planung

Im Oktober 2024 wird es eine kurze EvaSys Umfrage nach Bedarfen für hochschuldidaktische Workshops und Weiterbildungen geben. Für 2025 werden die Mittel und Ressourcen dafür nicht üppig sein, deshalb setzen wir auch in Zukunft auf Angebote von hausinternen kollegialen Angeboten, wie dem Angebot von Prof. Dr. Stefan Kunde-Siegel, der im SoSe 2024 bereits zum zweiten Mal sein methodisch-didaktisches Konzept zur „Arbeit mit Rollenspielen und Simulationsklient:innen“ vorgestellt hat. Gern können sich Lehrende beim Referat für Studium & Lehre melden, wenn sie eigene Formate für hochschuldidaktische Fortbildungen anbieten möchten. Auch Studierende sollen künftig hochschuldidaktisch gefördert werden. Dazu informieren wir gesondert.

Veranstaltungen von Oktober bis November zum Thema Demokratie und Antisemitismus

Unter dem Thema „Ein Jahr nach dem 7. Oktober“ finden im **WS** folgende Veranstaltungen statt:

- 1. Ein Jahr nach dem 7. Oktober** mit dem Anne Frank Bildungszentrum Frankfurt am 22.10.2024; Workshop für ca. 20 Teilnehmer von 10:00 – 17:00 Uhr. Offen für Beschäftigte und Studierende. **Anmeldungen ab sofort bei Frau Kathleen Hahnemann über Mail erwünscht, nur 20 Plätze verfügbar.**
- 2. Anschließend 18:00 – 20:00 Uhr Online-Veranstaltung „Ein Jahr nach dem 7. Oktober“ mit dem Anne Frank Bildungszentrum Frankfurt am 22.10.2024**, die auch für alle Thüringer Hochschulen offen sein wird.
- 3. Impulse Veranstaltung:** Diana Skyba, Viola Sporleder-Geb, Cordula Borbe
Dienstag, 05.11.2024, 18:00 – 20:00 Uhr: 35 Jahre Friedliche Revolution und Grenzöffnung: Einge-laden sind bekannte Nordhäuser Bürgerinnen und Bürger, die sich außergewöhnlich engagiert haben und noch einmal zu Wort kommen werden. Bildmaterial und persönliche Erlebnisse ergänzen die Veranstaltung. Bitte in NDH streuen, weitere Einladungsaktionen folgen.
- 4. Impulse Veranstaltung:** Viola Sporleder-Geb, Cordula Borbe
Dienstag, 03.12.2024, 18:00 ca. 20:00 Uhr: 105 Jahre Frauenwahlrecht/75 Jahre Gleichberechtigung: Die Enkelin von Elisabeth Selbert wird eine Einführung in das Wirken ihrer Großmutter geben. Anschließend folgt ein Film, der das Wirken von Elisabeth Selbert 1948/49 im Parlamentarischen Rat anschaulich und lebendig zeigt. Diese Veranstaltung wird unterstützt vom Wissenschaftlichen Verein und dem TKG Thüringen.

Neu: [Englischsprachige Moodle-Tutorials](#)

Für unsere internationalen Studierenden gibt es ab dem WS 2024/25 englischsprachige Tutorials beispielsweise für die Nutzung von Moodle. Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Marius Knodel vom e-Team.

Wir gratulieren! [2 neue Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre Thüringen](#)

Seit 2018 vergeben das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft und der Stifterverband Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre an Lehrende, die an Hochschulen in staatlicher Trägerschaft des Freistaats Thüringen tätig sind. Erneut sind zwei HSN-Lehrende dabei!

Prof. Dr. Sabrina Schramme hat ein innovatives Lehrprojekt entwickelt, durch das Studierende des Bachelor-Studiengangs Heilpädagogik die Prozesse von digitaler Inklusion und Exklusion persönlich erfahren können. Sie beschäftigt sich mit Inklusion im Rahmen der Digitalisierung der Lehre. Diese bietet Chancen der Inklusion von Menschen mit Behinderung – allerdings können dadurch auch Prozesse der Exklusion auftreten. Für die Studierenden der Heilpädagogik und der Sozialen Arbeit stellen ethische Fragestellungen ein wichtiges Element für die individuelle Professionalisierung dar.

Prof. Dr. Claudia Spindler hat für die anwendungsorientierte und selbstständige Auseinandersetzung mit entsprechenden Inhalten ein digitales Lern- und Lehrgebäude mit vielfältigen Materialien und Medien entwickelt.

Wir wollen mit Studierenden ins Gespräch kommen: Neues Austauschformat

Einmal im Monat möchten wir zum Café-Gespräch einladen – in Präsenz und online im BBB, jeweils mittwochs von 16:00 – 17:30 Uhr. Im Fokus stehen das Gespräch über (gute) Lehre und Ideen für eigene Lehr-Formate für Studierende.

Der erste Termin ist am Mittwoch, 09.10.2024.



Stand Lehr- und Digitalisierungsstrategie

Die fertige Lehr- und Digitalisierungsstrategie ist in einem aufwändigen Strategieprozess entstanden. In mehreren Vollversammlungen und in den vergangenen Newslettern haben wir darüber informiert. Ende November wird die Strategie in der Hochschulversammlung vorgestellt. Informationen dazu an alle Lehrenden und Studierenden werden per E-Mail versendet.

Perspektivwechsel: Rückblick in Filmform



Auf der neuen Website im Bereich Studium & Lehre gibt es bald einen kleinen Film von Tim Rückschloss zu sehen, der die Eindrücke des diesjährigen Tages filmisch zusammengestellt hat. Nochmals Danke für alle, die dabei waren! Freut euch im kommenden Jahr wieder auf einen neuen Perspektivwechsel! ☺

e-Teach Koordinationsstelle & e-Team

Das aktuelle Kursangebot des eTeach-Netzwerkes finden Sie hier: www.eteach-thueringen.de/kurse.

Mobiles Videostudio an der HSN



Das **mobile Videostudio** wurde im Sommer intensiv für verschiedene Projekte genutzt. So wurden zum Beispiel Videos für ein Inverted Classroom-Konzept neu geschnitten und überarbeitet, um die Lehre noch interaktiver und ansprechender zu gestalten. Die Technik des Videostudios kam bei den Aufnahmen für den Tag der Lehre und des Lernens 2024 zum Einsatz. Darüber hinaus wurde der Post-Projekt-Trailer für diese Veranstaltung im Videostudio an der Hochschule Nordhausen erstellt, um die Ergebnisse und Highlights des Events in professioneller Qualität zu präsentieren.

Auf der [Website](#) finden Sie weitere Informationen zu den Themen des Referats.

Kontakt: cordula.borbe@hs-nordhausen.de; kathleen.hahnemann@hs-nordhausen.de

E-TEAM/DIGITALES

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen habt, steht das e-Team gerne zur Verfügung.

SCHULPATENSCHAFTEN

Wer sich gern als Patin oder Pate an einer weiterführenden Schule engagieren möchte, kann sich gern per E-Mail unter claudia.ehrhardt-weissenborn@hs-nordhausen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 420-575 melden. Vielen Dank für Ihr Engagement!

DIVERSITY

INTERNATIONALES

REVIEW

EU-Projekt „Games for goals“ in Nordhausen

Vom 21. – 29.09.2024 hostete die Hochschule Nordhausen durch Friedrich Ederer (SB GuS) die [dritte Projektmobilität](#) im Erasmus-geförderten Projekt „[Games for goals](#)“. Dazu reisten 35 Studierende, Lehrende und Praktiker von sechs Hochschulen und NGOs aus Portugal, Belgien, Frankreich und den Niederlanden nach Nordhausen. Gemeinsam mit Studierenden der HSN und Friedrich Ederer arbeiteten sie an der Entwicklung von Lernspielen für europäische Grundschüler im Alter von 8 – 10 Jahren zum Thema „The right to be yourself“.

Erfolgreiche Mittelbewilligung im DAAD-Programm PROMOS 2025

Der Drittmittelantrag im DAAD-geförderten Programm PROMOS 2025 wurde erfolgreich gestellt und mit 9.875 € bewilligt. Damit stehen im Kalenderjahr 2025 wieder Mittel zur Steigerung der Mobilität von Studierenden der HSN zur Verfügung. Die Bewerbungsfristen für eine PROMOS-Förderung für Non-EU-Mobilitäten Studierender bleiben der 15.01. für die erste Jahreshälfte und der 15.06. für die zweite.

Projektantrag im DAAD-Programm STIBET-I 2025

Der Antrag für eine Förderung im DAAD-Drittmittelprogramm STIBET-I 2025 wurde Anfang September fristgerecht gestellt. Im Stipendien- und Betreuungsprogramm für internationale Studierende und Doktoranden, aus dem Betreuungsmaßnahmen für internationale Studierende und der jährliche DAAD-Preis finanziert werden, wurden 12.000 € beantragt.

Abschluss- und Zwischenberichte Erasmus+-Drittmittelförderungen

Der Abschlussbericht für den Erasmus-Förderaufruf 2022 mit einem Fördervolumen von 134.191 €, aus dem mitunter bis in den Juli 2024 gefördert werden konnte, wurde fristgerecht Ende September eingereicht. Die Projektabschlüsse jedes Jahr haben direkte Auswirkungen auf die Bewilligungen in Folgejahren und das Monitoring zur [ECHE](#), der sich die HSN für Aktivitäten im Erasmus-Raum und zur Berechtigung der Beantragung von Fördermitteln verpflichtet hat. Das Erasmus-Programm ist weiterhin der Hauptpfeiler der Internationalisierung der HSN und wichtigstes Medium, um Mobilitätserfahrungen an unserer Hochschule zu ermöglichen. Dazu gehören nicht nur studentische Mobilitäten, sondern auch die steigenden Weiterbildungsmaßnahmen zu Fach- und Sprachzwecken – aber auch die Durchführung der IPW.

Zu den erfreulichen Erkenntnissen der Abschlussauswertung gehört ein erhöhtes Interesse an Personalmobilitäten mit einer Verdopplung der Mobilitätszahlen, auch unter Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die bislang noch nie an einer Personalmobilitätsmaßnahme teilgenommen haben. Ferner konnten viele Studierende aus sozial benachteiligten Gruppen gefördert werden; ein Anstieg an Blended Short-Term Mobilities ermöglichte es auch Studierenden, die aus unterschiedlichen Gründen bis in den Master noch nie eine Auslandsmobilität absolviert haben, Mobilitätserfahrungen zu sammeln.

Zu den weniger erfreulichen Ergebnissen, deren Konsequenzen noch nicht abzuschätzen sind, gehören die Auswertungen der HSN-Teilnehmerberichte: Die Hälfte der Teilnehmenden an Personalmobilitätsmaßnahmen sieht in der Möglichkeit der Teilnahme daran statt Bildungsurlaub oder Finanzierung aus eigenen Mitteln keine Anerkennung. Mehr als die Hälfte der Rückkehrer von studentischen Mobilitäten sieht nach der Rückkehr keinen Mehrwert an der Beförderung und Stärkung der Erasmus+-Schwerpunkte soziale Teilhabe, Digitalisierung, zivilem Engagement oder Nachhaltigkeit. Da dies im zweiten Förderaufruf in Folge der Fall ist und für den Förderaufruf 2023 bereits mit interkulturellen Vorbereitungsverpflichtungen im studentischen Mobilitätsbereich reagiert wurde, werden für den Förderaufruf 2024 weitere neue Maßnahmen aufgebaut, um den Verbleib der HSN im Erasmus-Raum langfristig sicherstellen zu können.

Der 2. Zwischenbericht für den Erasmus-Förderaufruf 2023 mit einem Fördervolumen von 114.750 €, aus dem aktuell in allen Mobilitätslinien (Auslandssemester, -praktikum, Weiterbildungen und Gastlehre Out wie Gastlehre In (IPW)) gefördert wird, wurde Ende September fristgerecht eingereicht. Hier erfolgte bereits im 1. Zwischenbericht eine überdurchschnittlich hohe Umwidmung von studentischen zu Personalmobilitätsmitteln aufgrund des gesunkenen Interesses unter Studierenden, aber einem steigenden Interesse bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an Mobilitätsmaßnahmen.

Beirat für Internationales 2/24

Am 31.07.2024 fand die zweite Sitzung des Beirats für Internationales in diesem Jahr statt.

Beschlossen wurde über:

- die Auswahl der für den diesjährigen DAAD-Preis in der Projektförderung STIBET-I 2024 eingegangenen Nominierungen;
- die Auswahl der PROMOS-Förderungen in der Projektförderung PROMOS 2024 für die zweite Jahreshälfte 2024 sowie
- über die IPW-Durchführungszeiträume 2026 – 2030 wie folgt:

IPW 2026: 18. – 22.05.2026
IPW 2027: 24. – 28.05.2027
IPW 2028: 15. – 19.05.2028
IPW 2029: 14. – 18.05.2029
IPW 2030: 13. – 17.05.2030.

Damit einher geht auch die Vereinheitlichung der Anmeldezeiträume für Studierende zur IPW – die Anmeldung wird nun immer im April nach Beginn des Sommersemesters erfolgen, damit alle Erstsemester und Austauschstudierenden die gleiche Möglichkeit zur Anmeldung haben.

Ebenso wird der Einreichungszeitraum für Projektvorschläge zur IPW vorgezogen: Die Ausschreibung wird nun immer im Spätsommer bzw. Frühherbst erfolgen, um bereits in der jeweiligen 3. Beiratssitzung eines jeden Jahres über die Projektvorschläge zu entscheiden.

Cricket-Freundschaftsspiel zwischen der HSN und der TU Clausthal

Am 10.08.2024 war die HSN Gastgeber eines [Freundschaftsspiels](#) zwischen den Cricket-Teams der HSN und der TU Clausthal. Im Hochschulsport der HSN ist dank der TSG Krimderode, des Kreissportbunds und dem Deutschen Cricketbund eine überdurchschnittlich gute Cricket-Ausrüstung vorhanden, die beiden Teams zu Trainingszwecken zugutekam.

Verleihung des DAAD-Preises 2024

Der diesjährige DAAD-Preis, der über das DAAD-STIBET-I-Drittmittelprogramm aus Mitteln des Auswärtigen Amtes gefördert wird, wurde vom Hochschulpräsidenten, Prof. Dr. Jörg Wagner, Prof. Dr.-Ing. Michael Rutz, Frank Einicke und Daniel Harder im August an die ERT-Studentin Rutuja Koli [verliehen](#). Rutuja schreibt aktuell an ihrer Master-Arbeit bei der Firma Habau und kann daher nicht an der feierlichen Immatrikulation, während derer der Preis normalerweise verliehen wird, teilnehmen. Für die Erstsemester wird sie zu diesem Anlass jedoch eine kleine Video-Botschaft aufnehmen.

Der DAAD-Preis wird an internationale Studierende verliehen, die sich durch besondere akademische Leistungen sowie ihr bemerkenswertes gesellschaftliches oder kulturelles Engagement auszeichnen. Rutuja überzeugte den Beirat für Internationales durch exzellente Studienleistungen, ein hohes Maß an Eigenständigkeit sowie soziales und interkulturelles Engagement.

Abschluss der Ringvorlesung „Gemeinsinn statt Eigensinn“ der HSN

Am 27.08.2024 endete die HSN-Ringvorlesung „Gemeinsinn statt Eigensinn“, die in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek ausgerichtet wurde, mit einem Slot des International Office. Gemeinsam mit Dr. Pascal Leibbrandt aus dem in.RET und Friedrich Ederer aus dem Studienbereich GuS sowie zwei Studierenden der englischsprachigen Master RES und ERT wurde die [Abschlussveranstaltung](#) als interaktive Austauschrunde rund um Interkulturalität und interkulturelle Erfahrungen gestaltet.

Brasilianischer PhD-Gastwissenschaftler im Promovierendenkolloquium

Am 12.09.2024 stellte Gustavo Waldmann, Promovend an der Universidade Tecnológica Federal do Paraná (Brasilien), sein interdisziplinäres PhD-Vorhaben im Promovierendenkolloquium der HSN [vor](#). Er arbeitet an der Daten-Zusammenstellung von Kompetenzen und Skills, die Studierende, akademisches Personal und Business Manager in Deutschland für die Industrie 4.0 brauchen. G. Waldmann wird an der HSN mit seinem Thema "Production Management and Human labor in Industry 4.0.: Comparing the perceptions of Business Managers and Academic Professionals in Germany" von Prof. Dr. Maik Arnold (FB WiSo) betreut.

Studierende feiern indisches Erntedankfest Onam

Am 22.09.2024 feierten HSN-Studierende aus dem indischen Bundesstaat Kerala gemeinsam das Erntedankfest Onam. Onam ist offizieller Feiertag in Kerala, das wichtigste Fest des Jahres, kennzeichnet u. a. auch das Ende der Monsunzeit und wird üblicherweise zehn Tage lang begangen. Für die angepasste Nordhäuser Variante mieteten sie die Räumlichkeiten des Studierenden-Clubs Karzer. Eindrücke des bunten Fests, dessen Fokus auf dem Zelebrieren gemeinsamer Aktivitäten liegt, können [hier](#) eingesehen werden.

Besuch unserer chinesischen Partnerhochschule Hebei University of Technology in Tianjin

Am 24. und 25.09.2024 [besuchte](#) eine Studierendengruppe unserer Partnerhochschule Hebei University of Technology (Tianjin, China) mit drei Lehrenden die Hochschule Nordhausen. Mit dem Ziel, im nächsten Jahr ihr Studium in Umwelt- & Recyclingtechnik und Regenerative Energietechnik bei uns fortzusetzen, wollten sie sich vorab schon einmal einen Überblick über unsere tollen Studienbedingungen verschaffen: praxisorientierte Lehre, Innovationspotenziale in der Region, Wohnmöglichkeiten auf dem Campus sowie ein individueller und persönlicher Zugang unserer Lehrenden. Prof. Dr. Uta Breuer, Frank Einicke und Susann Petzold führten in die anwendungsorientierte Laborarbeit ein. Thomas Herwig zeigte in Theorie und Praxis, wie Gründer- und Innovationsvorhaben mit Unterstützung des hike entwickelt und begleitet werden. Dr. Pascal Leibbrandt aus dem in.RET erklärte im AKI, wie die verschiedenen Anlagen in der Lehre eingesetzt werden und wie auch Untersuchungsanfragen und -anlagen aus der Region dabei in die Praxisanteile des Studiums einfließen. Hochschulpräsident Prof. Dr. Jörg Wagner stellte die Hochschule vor und lotete neue Partnerschaftsmöglichkeiten nach Pandemieende aus.

Personalmobilitäten über Erasmus+ KA131

Personalmobilitätsmaßnahmen zur Fortbildungszwecken führten durch:

- Prof. Dr. Elke Gemeinhardt (FB WiSo) an der European Academy of Innovation in Timisoara (Rumänien) vom 26. – 30.08.2024,
- Carsten Heise (FB Ing) vom 02. – 06.09.2024 sowie Katharina Gwiasda & Julia Philipp (SG HH), Yuliia Boiko & Jens Kramer (FB Ing) und Manfred Bärwald (SG Bau) vom 23. – 27.09.2024 am Atlantic Language Galway (Irland),
- Sabine Köhler (FB Ing) bei der Swedish Space Corporation (SSC) in Erange (Schweden) vom 27.09. – 07.10.2024 und
- Prof. Dr. Maria Borcsa (FB WiSo) vom 30.09. – 05.10.2024 an der Université Paris Nanterre (Frankreich).

Im September 2024 gab es ferner eine Personalmobilität zu Lehrzwecken Incoming von unserer Partnerhochschule AP University of Applied Sciences and Arts Antwerpen (Belgien).

Neu abgeschlossene oder wieder aufgenommene Partnerschaftsverträge

Partnerhochschule	Land	Vertragsart	Fachrichtung	Mobilität für	Mobilitätszuschüsse möglich über
AP University of Applied Sciences and Arts Antwerpen	Belgien	IIA (Wieder-Aufnahme)	Management & Verwaltung	Lehrende	Erasmus+
Nord University	Norwegen	IIA	Sozial- und Gesundheitswissenschaften	Lehrende, Personal	Erasmus+
Politehnica University Timisoara	Rumänien	IIA (Erweiterung)	neu: FB Ing, insb. Maschinenbau	Studierende, Lehrende, Personal	Erasmus+
Andrássy Universität Budapest	Ungarn	IIA (Wieder-aufnahme)	PuMa, PMG	Studierende	Erasmus+

ONGOING

IPW-Ausschreibung 2025 zur Einreichung von Projektvorschlägen

Der Call for Applications für die IPW 2025 ist fertiggestellt und an europäische Partnerhochschulen und Praxispartner versandt. Einreichungsschluss für Projektvorschläge ist der 15.11.2024. Eine Informationsmail dazu mit der Möglichkeit zur Weiterleitung wurde an alle Beschäftigten der HSN versandt.

Überarbeitung der Internationalisierungsstrategie

Im Rahmen des DAAD-geförderten HAW.International-Projektes „HSN nachhaltig regional international“ sowie neuerdings auf Wunsch des TMWWDG im Rahmen der STEP 2026 – 2030 wird die [Internationalisierungsstrategie der Hochschule Nordhausen](#) überarbeitet. Der Prozess muss bis Ende 2025 abgeschlossen werden und wird insbesondere vom Beirat für Internationales begleitet.

Internationales Hochschulmarketing

Die HSN wird vom 05. – 07.10.2024 erstmalig an einer internationalen Präsenz-Studierendengewinnungsmesse teilnehmen. Frank Einicke (FB Ing) und Fabian Schmitz (FB WiSo) werden die Studienangebote beider Fachbereiche in Bukarest und Cluj-Napoca (Rumänien) vorstellen und vertreten. Dafür wurde auch eine Neuauflage des englischsprachigen Hochschulzugangsflyers gedruckt, von denen Exemplare für andere Werbezwecke gern bei uns abgefragt werden können.

Ebenfalls in Vorbereitung ist die Teilnahme an der 17. Hochschulmesse deutscher Schulen in Lateinamerika, die vom 25.2. – 14.3.2025 in Bolivien, Ecuador, Kolumbien und Peru stattfinden wird.

Neue Angebote in der Einführungswoche

Für die Einführungswoche und daran anschließende Nachfolgeveranstaltungen im Wintersemester arbeiten IO, SSZ & HSA aktuell an zahlreichen neuen gemeinsamen Angeboten. Dazu konnte an die im vergangenen Jahr begonnene Tradition der Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, Bereich Ausländerwesen, angeknüpft und eine gemeinsame Veranstaltung geplant werden. Gänzlich neu sind Veranstaltungen zu Krankenkassen und Moodle-Tutorials (Danke ans E-Team!) in den Tutorengruppen. Ebenfalls neu sind der „Nordhausen-Navigator“, der als World Café angelegt wird, ein Sprachencafé für den interkulturellen Austausch und angesichts der weiter steigenden Austauschstudierendenzahlen eine auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe zugeschnittene Veranstaltung mit eigenständiger Begrüßung durch den Hochschulpräsidenten, Prof. Dr. Jörg Wagner. Ebenfalls in der Einführungswoche findet in Zusammenarbeit mit dem Studierendenwerk (Wohnheim) und den Wohnheimtutoren ein interkultureller Putztag statt.

Austauschstudierende im Sommersemester 2025

Der Bekanntheitsgrad der HSN im Ausland steigt weiterhin – ebenso die Anzahl von Austauschstudierenden. Aktuell und bis Ende des Jahres 2024 läuft die Nominierungsfrist von Partnerhochschulen für ein Austauschsemester an der HSN. Es sind bereits über zehn Nominierungen für den FB Ing und die Studienbereiche BW und GuS eingegangen; weitere wurden bereits angekündigt. Die jeweiligen Ansprechpartner wurden bereits per E-Mail informiert.

Bitte berücksichtigen Sie dies für die englischsprachige Lehrplanung im Sommersemester und melden uns diese baldmöglichst, damit die [Angaben auf der Webseite](#) aktualisiert werden können. Die Erstellung der Learning Agreements erfolgt wie bei unseren Outgoing-Studierenden aktuell und noch in den nächsten Wochen.

DAAD-HAW.international-Projekt „HSN – nachhaltig regional international“

Im Rahmen des bis 2025 mit knapp 500.000€ geförderten Projektes werden nachhaltige Internationalisierungsstrukturen an der HSN für die Weiterentwicklung der Internationalisierung und der Internationalisierungsstrategie aufgebaut. Im Oktober 2024 beginnt die Umsetzung der zuvor konzipierten „Studienbrücke“, ab 2025 mit definitiven Namen „HSNgo“, (FB WiSo) und Career Prep (FB Ing); zugleich befinden sich mehrere Workshops und Trainings im Aufbau sowie zahlreiche Weiterbildungen in der Beschaffung, um die interkulturellen Fertigkeiten an der HSN langfristig zu stärken.

HSN auf der schwedischen Raumstation

Zwischen dem 27.09. und dem 07.10.2024 befindet sich das studentische Experiment-Team ARESONUS im DLR- und SNSA-geförderten [REXUS/BEXUS-Projekt](#) um Prof. Dr. Matthias Viehmann und Prof. Dr. Klaus-Peter Neitzke (alle FB Ing) im schwedischen Esrange Space Center. Esrange (European Space and Sounding Rocket Range) ist u. a. ein Startplatz für Ballons – während ihres Aufenthaltes erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch live einen Ballonflug mit.

Studentische Vertreterinnen und Vertreter für den Beirat für Internationales gesucht

Studierende, die im [Beirat für Internationales](#) mitwirken möchten, sind eingeladen, sich über international@hs-nordhausen.de zu melden. Es wird jeweils 1 Vertreter(in) pro Fachbereich gesucht. Der Beirat tagt drei Mal pro Jahr (in der Regel im Januar, Juli und November). Die nächste Sitzung findet am 27.11.2024, 16.00 – ca. 17.30 Uhr statt.

Möglichkeiten für Lehrenden- und Personalaustausch

Die Webseite www.staffmobility.eu informiert über die verschiedenen Staff Weeks, Fortbildungsangebote und Sprachkurse. Angebote von Partnerhochschulen werden regelmäßig per E-Mail zirkuliert. Die Teilnahme steht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Lehre, Forschung, Verwaltung und Technik offen. Über das Erasmus+-Programm können auch Experten (Praktiker) aus Unternehmen und Organisationen der EU-Mitgliedsstaaten zu Gastlehrzwecken an die Hochschule Nordhausen eingeladen werden. Aktuell wird aus dem Fördercall 2023 bezuschusst; bis Ende Juni 2025 stehen derzeit noch ausreichend Mittel für weitere Mobilitätsvorhaben im Personalmobilitätsbereich zur Verfügung. Für die 2. Jahreshälfte 2025 sind die Mittel aktuell begrenzt; hier bleibt eine noch ausstehende Mittelumwidmungsanfrage für den Fördercall 2024 abzuwarten.

Studium/Praktikum international

Der nächste Antragsschluss für ein [PROMOS-\(Teil\)Stipendium](#) des DAAD für ein Auslandssemester oder -praktikum, das nicht in der EU-33 stattfindet, ist am 15.01.2025. Die Beantragung eines [Mobilitätszuschusses aus Erasmus+Mitteln](#) für Mobilitätsphasen zu Studienzwecken an Partnerhochschulen innerhalb der EU im Wintersemester 2025/2026 ist bis zum 01.02.2025 möglich.

Bitte beachten Sie weiterhin die im Rahmen des Beirats 3/23 beschlossene Neuerung aus Newsletter 6/23: Zur Vor- und Nachbereitung der Mobilitäten ist der Nachweis zu erbringen, am Buddy-Programm der Hochschule Nordhausen mitgewirkt zu haben. Ferner ist das Berichten über die Mobilitätsphase nach Rückkehr im Rahmen einer Outgoing-Veranstaltung verpflichtend.

Buddies gesucht

Ihr kennt euch in Nordhausen ganz gut aus und habt Lust, Menschen aus anderen Kulturen zu treffen? Für euch gibt es keine dummen Fragen und ihr erklärt Dinge auch gerne mit Händen und Füßen? Sehr gut, dann erfüllt ihr die wichtigsten Voraussetzungen, um Buddy zu werden und neue Studierende bei ihrem Ankommen in Nordhausen und an der Hochschule zu unterstützen. Meldet euch mit einfach mit eurem Namen und Studiengang unter: wewin@hs-nordhausen.de.

UPCOMING

Internationaler Stammtisch

Der internationale Stammtisch findet in der Vorlesungszeit wieder dienstags ab 18:00 Uhr im StuRa-Haus statt. Weitere Informationen gibt es während der Einführungswoche, auf [Instagram](#) und bei Moodle.

Anstehende Exkursionen

Dank der DAAD-Projektförderung STIBET-I können auch im Wintersemester wieder monatlich Exkursionen zum Kennenlernen der Region für (internationale) Studierende stattfinden. Aktuell geplant sind:

- für den 19.10.2024 – Rabensteiner Stollen
- für den 02.11.2024 – Stolberg & Harz
- für Dezember – Park Hohenrode & IFA-Museum.

Weitere Informationen zur Anmeldung gibt es während der Einführungswoche, beim internationalen Stammtisch, auf [Instagram](#) und bei Moodle.

Internationale Studierendengewinnungsmesse in Rumänien

Die HSN nimmt über [GATE Germany](#) vom 05. – 07.10.2024 an der [International University Fair 2024](#) in Rumänien teil.

Jobmesse "Talents on Field" mit Cricket

Am 16.10.2024 findet an der HSN die Jobmesse „Talents on Field“ statt, bei der Unternehmen mit Studierenden der englischsprachigen Master-Studiengänge zusammenkommen – und zugleich mit der zweitbeliebtesten Sportart der Welt, die in Deutschland kaum bekannt ist, bekannt gemacht werden. Die Veranstaltung wird vom Career Service der HSN ausgerichtet, in Zusammenarbeit mit dem International Office und dem Transferwerk.

Beirat für Internationales 3/24

Der nächste Beirat für Internationales findet am 27.11.2024 statt.

Beirat für Internationales 1/25

Der Beirat 1/25 findet am 29.01.2025 statt.

17. Hochschulmesse deutscher Schulen in Lateinamerika

Die HSN nimmt vom 25.02. – 14.03.2025 erneut teil.

IPW 2025

Die nächste Internationale Projektwoche findet vom 19. – 23.05.2025 statt. Bitte beachten Sie, dass einige Projektarbeiten ebenfalls am direkt daran anschließenden Tag der offenen Tür am 24.05.2025 vorgestellt werden.

[nach oben](#)↑

HOCHSCHULSOZIALARBEIT

[nach oben](#)↑

ZENTRALE EINRICHTUNGEN

SPRACHENZENTRUM

[nach oben](#)

MEDIENZENTRUM

Zum Wintersemester 2024 wurden neue Kopiergeräte unterschiedlicher Formate und Ausstattungen angeschrieben und am 01.10.2024 in Betrieb genommen. Durch Umstellung auf das Clearing-Verfahren mit dem Studierendenwerk erfolgt die Bezahlung der Kopien und Ausdrücke ab sofort mittels Thoska-Guthaben, d. h., es gibt nur noch eine gemeinsame Geldbörse für Mensa, Waschmaschinen und Kopiertechnik. Eine Guthabenaufladung ist an allen Aufladeterminals in Bibliothek und Mensa möglich, eine Guthabenerstattung ist nur am EC-Aufladeterminale im Mensagebäude vorgesehen. Für dienstliche Kopien hat sich nichts geändert. Hier erfolgt die Abrechnung auch weiterhin über die zugewiesenen Kostenstellen.

[nach oben](#)↑

BIBLIOTHEK

[nach oben](#)↑

STUDIEN-SERVICE-ZENTRUM

[nach oben](#)↑

STUDIENKOLLEG

[nach oben](#)↑

AUS DEN SACHGEBIETEN

PERSONAL

Neue Beschäftigte:

Das Sachgebiet Personal informiert in einer gesonderten Rundmail über neue Beschäftigte an der Hochschule.

BAU

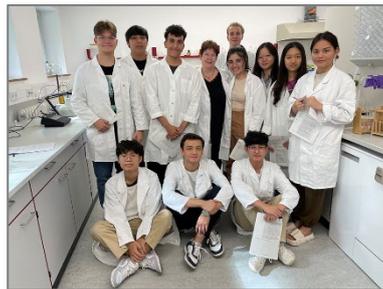
Rechtzeitig zum Start des Wintersemesters 2024/25 ist die Neumöblierung des Studien-Service-Zentrums (SSZ) im EG des Gebäude 18 als die zentrale Anlaufstelle für die Studierenden der Hochschule Nordhausen sowie für Studieninteressenten als Maßnahme abgeschlossen. Das SG Bau bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünscht dem Team des SSZ viel Freude in dem neugestalteten Servicepoint.

[nach oben](#)

AUS DEN FACHBEREICHEN

FB INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Chemie zum Anfassen im neuen Labor



Nach einer langen Pause (energetische Sanierung Gebäude 19) wurde in der letzten Septemberwoche die Partnerschaft zwischen dem Staatlichen Studienkolleg und der Hochschule wieder zum Leben erweckt. Die Studierenden der M- und T-Kurse führten unter der Anleitung der beiden Diplomchemikerinnen Christina Kloß und Susann Petzold verschiedene Experimente im Chemie-Labor durch. Da die Labore im Keller des Gebäudes 19 während der Bau- und Sanierungsphase provisorisch in das Haus 25 bzw. AKI umziehen mussten, waren diese Studierenden nun die ersten Nutzer des neu eingerichteten Laboratoriums. An vier Arbeitsplätzen wurden Versuche zur Bestimmung der Wasserhärte, Säure-Base-Titration und Reaktion von Pufferlösungen durchgeführt. Außerdem wurden verschiedene Anionen im Trinkwasser analysiert. So können Theorie und Praxis bestens im Chemie-Unterricht vermittelt werden.



Veröffentlichungen

Genske, Dieter D. (2024) Engineering Geology: An Introduction. Springer Spektrum, 499 S. – Dieses Buch entspricht dem aktualisierten und erweiterten deutschsprachigen Lehrbuch „Ingenieurgeologie“, das bereits in der dritten Auflage erschienen ist. <https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-662-68762-8?page=1#toc>

Neues aus dem ThiWert

Veranstaltungen

ThiWert präsentiert sich am 12.09.2024 auf der BAM

Das ThiWert-Team präsentierte sich am 12.09.2024 mit einem Infostand auf der 3. Bleicheröder Ausbildungsmesse (BAM). Unter dem diesjährigen Motto „Deine starke Region – starke Unternehmen – deine Chance!“ stand die berufliche Zukunft der Schüler im Mittelpunkt. Das Sensoriklabor der Hochschule bot eine Verkostung von Chips und Keksen an, während das ThiWert mit Materialproben aus Gips, Sperrholz und Elektroschrott das Interesse der Besucher weckte. Ein besonderes Highlight waren drei Lehrmodule, an denen im Kleinstmaßstab eine Wertstoffsartierung durchgeführt werden konnte.



Neue Projekte

Start des Projekts „ZirKat“: Innovativer Recyclingprozess für Lithium-Ionen-Batterien in Thüringen

Unter Leitung von Prof. Dr.-Ing. Michael Rutz startete am 01.08.2024 das Projekt „ZirKat“. Ziel des Vorhabens ist die Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe aus Lithium-Eisenphosphat-Kathodenmaterial, die anschließend direkt zur Herstellung neuer Batterien eingesetzt werden sollen. Dabei wird ein zukunftsweisender Recyclingprozess entwickelt, der mechanische, chemische und thermische Stufen kombiniert, um die gewonnenen Rezyklate in höchster Qualität zurückzugewinnen und für den Einsatz in neuen Batterien zu konditionieren.

Initiiert wurde das Projekt vom Konsortium ThüLiBaRec (Thüringer Lithium-Ionen-Batterierecycling), einem Zusammenschluss von Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Zu den Partnern zählen unter anderem die Hochschule Nordhausen, K-UJTEC, IBU-tec sowie EAS Batteries GmbH. Gemeinsam bildet das Konsortium ein Kompetenzcluster, das Thüringen als Standort für innovative Recyclingtechnologien stärkt. Gefördert wird das Projekt durch das Forschungs- und Entwicklungsvorhaben „Thüringen Verbund Dynamik“ und mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE-Programm 2021–2027) kofinanziert.

Laufende Projekte

Fachlicher Austausch zum Verbundvorhaben „RCPoroGipsWandPutz“

Die Projektpartner des am 01.04.2024 gestarteten Verbundvorhabens "RCPoroGipsWandPutz" kamen am 20.08.2024, im ThiWert zu einem fachlichen Austausch zusammen.

Das Verbundvorhaben „Untersuchungen zum Einsatz von Porenbeton-Brechsanden in Gipsbauprodukten – Ausfachungsfüllung bei Stahlleichtbaurahmen & Gipsputz (RCPoroGipsWandPutz)“ zielt darauf ab, Bauprodukte aus den mineralischen Stoffen Gips und Porenbetonabbruchmaterial zu entwickeln. Am Projekttreffen nahmen die beiden Projektpartner – die Hochschule Nordhausen und das Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT) / MPA Bremen – sowie der assoziierte Partner TodaySystems GmbH aus Viersen und der Unterauftragnehmer BAC Entsorgungswirtschaft GmbH aus Bad Tennstedt teil. Im Rahmen des Treffens wurden die geplanten und bereits umgesetzten Arbeiten vorgestellt, weitere Schritte definiert und offene Fragen erörtert. Den Abschluss bildete eine Führung durch die Hallen des Thüringer Innovationszentrums für Wertstoffe.

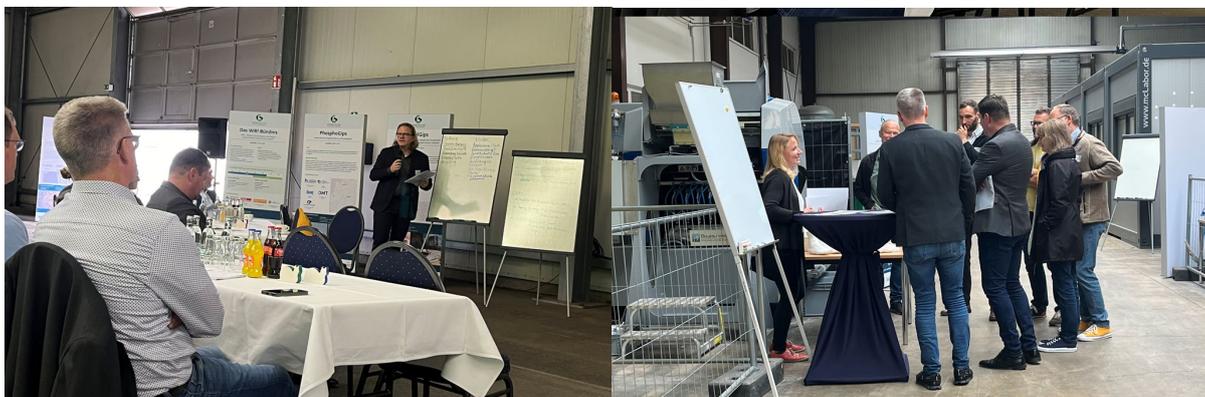


2. Beiratstreffen der Forschergruppe SeRo.inTech

Am 18.09.2024 fand das zweite Beiratstreffen der Forschungsgruppe „SeRo.inTech – Einsatz innovativer Technologien zur Erschließung sekundärer Rohstoffquellen in Thüringen“ im ThiWert statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden die bisherigen Ergebnisse der drei Teilprojekte „Sperrmüll“, „Baumischabfall“ und „Textilien“ durch die Forschenden des ThiWert, dem Institut für Angewandte Bauforschung GmbH und der Bauhaus-Universität Weimar vorgestellt. Der anschließende Austausch mit dem Industriebeirat diente dazu, die zukünftige Ausrichtung und den Fokus des Projekts zu diskutieren und Ideen für weitere Forschungsvorhaben zu entwickeln. Die Forschergruppe wird durch den Freistaat Thüringen aus den Mitteln des europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert.

3. Statustreffen WIR! – „Gipsrecycling als Chance für den Südharz“

Das 3. Statustreffen des WIR!-Bündnisses „Gipsrecycling als Chance für den Südharz“, das am 24.09.2024 im ThiWert und am 25.09.2024 im Kulturhaus Bleicherode durchgeführt wurde, bot eine ideale Plattform für Akteure aus verschiedenen Bereichen, um sich über die Fortschritte und Innovationen im Gipsrecycling auszutauschen. Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung stand die Präsentation der bisherigen Ergebnisse der WIR-Projekte. Neben Fachvorträgen, Workshops und intensiven Diskussionen an den einzelnen Projektstationen wurde gemeinsam der zukünftige Forschungsbedarf abgeleitet und definiert. Hier sehen die Praxispartner vorrangig die Forschung im Anwendungsbereich. Zum Abschluss der Netzwerktage fand eine geführte Wanderung entlang des „Gipspfads Mehrholz“ in Walkenried statt, die den Austausch in entspannter Atmosphäre abrundete.



[nach oben](#)

FB WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Veröffentlichungen

Coaching und Change im Blickpunkt BAND IV. Impulse aus der Coaching-Forschung -Unternehmenskultur, Mentalisierung und virtuelles Coaching. Hannover: ibidem Verlag, herausgegeben zu zusammen mit: Strikker, Frank; Holtschmidt, Ilona; Moscho, Christine & Stenzel, Stefan, 2024

Laudatio zur Masterarbeit Mirijam Besel. In: Strikker, F.; Bergknapp, A.; Holtschmidt, I.; Moscho, C. & Stenzel, S. (Hrsg.): Coaching und Change im Blickpunkt BAND IV. Impulse aus der Coaching-Forschung -Unternehmenskultur, Mentalisierung und virtuelles Coaching. Hannover: ibidem Verlag, 2024, S. 169-172

Geliebte Geschwister oder neidvolle Koexistenz? Business Coaching zwischen Wissenschaft und Praxis (zusammen mit Strikker, F. & Stenzel, S.). In: Strikker, F.; Bergknapp, A.; Holtschmidt, I.; Moscho, C. & Stenzel, S. (Hrsg.): Coaching und Change im Blickpunkt BAND IV. Impulse aus der Coaching-Forschung -Unternehmenskultur, Mentalisierung und virtuelles Coaching. Hannover: ibidem Verlag, 2024, S. 173-180

[nach oben](#)↑

AUS DEN GREMIEN

Die nächste Sitzung der Hochschulversammlung findet am 20.11.2024, 16:00 Uhr statt. Die Protokolle werden nach Genehmigung auf der nächsten Sitzung der Hochschulversammlung im Intranet eingestellt.

PERSONALRAT

Erreichbarkeit Personalrat

Der Personalrat ist arbeitstäglich erreichbar unter personalrat@hs-nordhausen.de oder Telefondurchwahl - 123.

[nach oben](#)↑

REFERAT FÜR HOCHSCHULKOMMUNIKATION & MARKETING

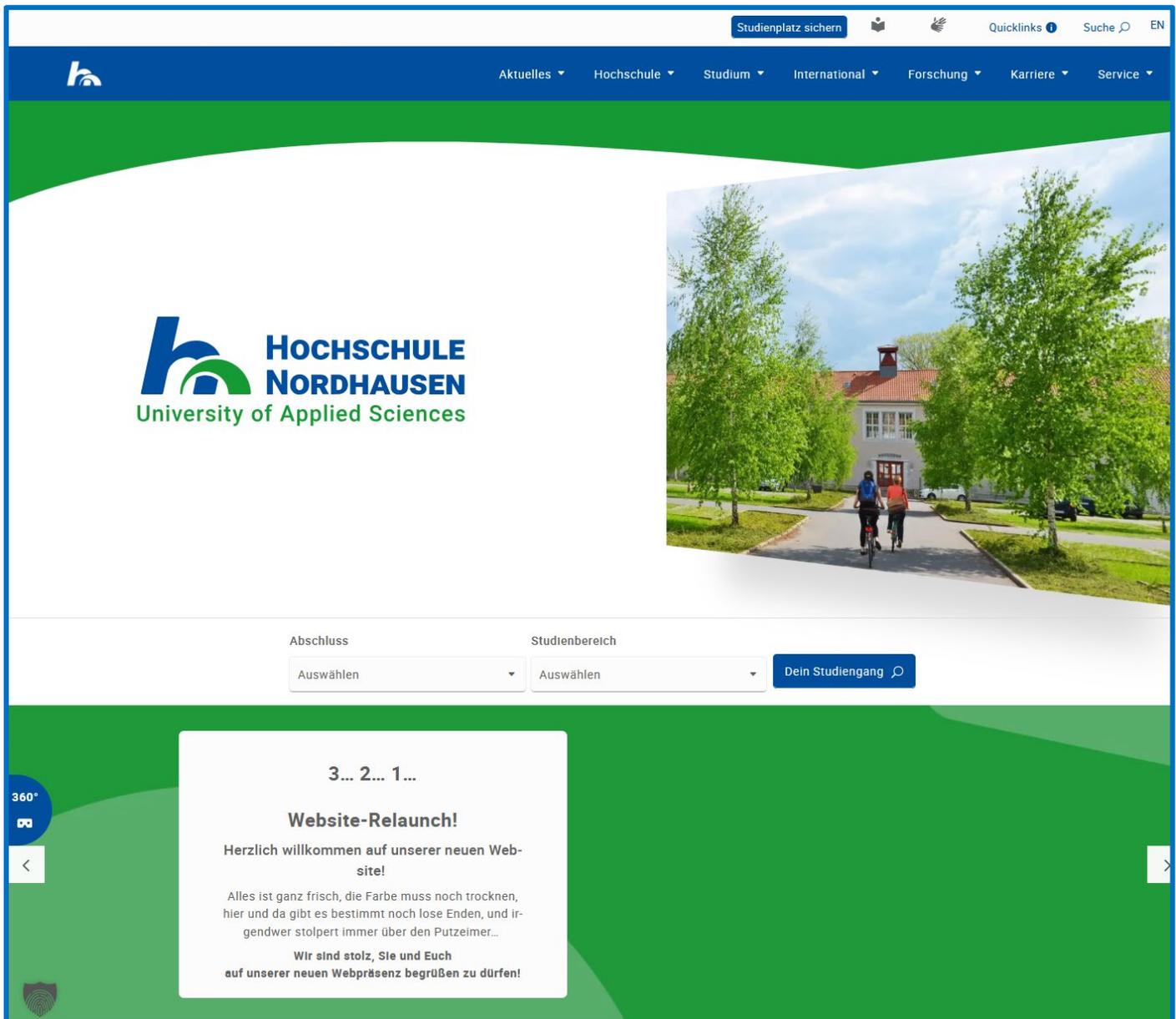
AKTUELLES

DIGITALES FACELIFT: UNSERE NEUE HOCHSCHUL-WEBSITE

Nach monatelanger Arbeit ist es soweit: Die neue Website der Hochschule Nordhausen ist seit dem 02.10.2024 online. Mandy Tabatt hat mit großem Engagement und Herzblut an diesem Projekt gearbeitet, um eine zeitgemäße, moderne, übersichtliche und ansprechende Website zu schaffen, die unsere Hochschule optimal repräsentiert.

Der Onlinegang markiert Phase 1 des Projekts, in der die wichtigsten Informationen, insbesondere zu unseren Studiengängen und Weiterbildungsangeboten, bereits bereitstehen. Viele weitere Inhalte sind ebenfalls schon verfügbar. In der nächsten Phase, die in den kommenden Wochen und Monaten umgesetzt wird, werden sukzessive weitere Informationen von der alten Website auf die neue übertragen. Dies erfolgt in Abstimmung mit den jeweiligen Ansprechpartnern bzw. Bereichen.

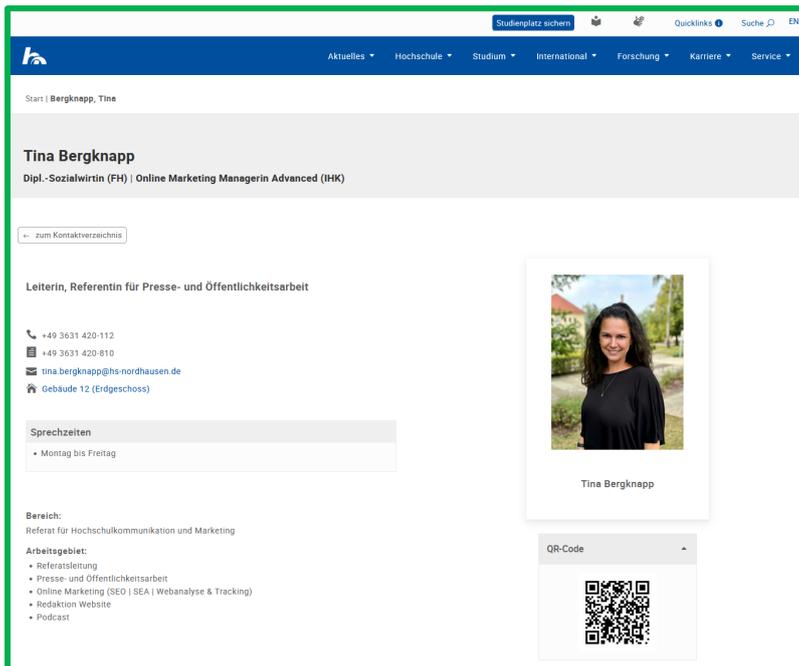
Aktuell liegt unser Fokus jedoch auf der technischen Optimierung, um sicherzustellen, dass alles reibungslos funktioniert. Wir sind sehr stolz auf das Ergebnis und danken allen Hochschulangehörigen für ihre Geduld, bis die Website in den normalen Bearbeitungsmodus übergehen kann.



PORTRÄTFOTOS FÜR DIE NEUE WEBSITE: VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!

Wir freuen uns sehr, dass bereits so viele Hochschulangehörige unserer Einladung gefolgt sind und sich von Tina Bergknapp für die neue Website porträtieren ließen. Auf einer modernen Hochschul-Website sind aktuelle, freundliche Fotos der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner besonders wichtig. Sie vermitteln den Besuchern einen professionellen und gleichzeitig persönlichen Eindruck und helfen, Vertrauen aufzubauen.

Tina Bergknapp steht selbstverständlich auch in den kommenden Wochen und Monaten gern für weitere Fotoaufnahmen zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Hochschulangehörige weiterhin die Gelegenheit nutzen, um auf der neuen Website mit einem frischen und sympathischen Bild präsent zu sein. Hier ein Beispiel:



ERSTIBEUTEL ZUR BEGRÜßUNG VERTEILT

Auch in diesem Jahr hat sich das Hochschulmarketing wieder große Mühe gegeben und für die neuen Studierenden tolle „Erstibeutel“ mit vielfältigem Inhalt gepackt.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Unterstützer, die uns Give-aways, Gutscheine und Infomaterial zur Verfügung gestellt haben.



FRAGEN & ANREGUNGEN

Ansprechpartnerin: [Tina Bergknapp](#)

Die Pressemitteilungen der Hochschule Nordhausen finden Sie [HIER](#).

[nach oben](#)

Ansprechpartnerin: Sabine Ohrdorf, Tel. 03631 420-209

[nach oben](#)↑

IMPRESSUM

Hochschule Nordhausen
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Jörg Wagner
Weinberghof 4
99734 Nordhausen
Tel.: +49 3631 420-100
Fax: +49 3631 420-810
www.hs-nordhausen.de